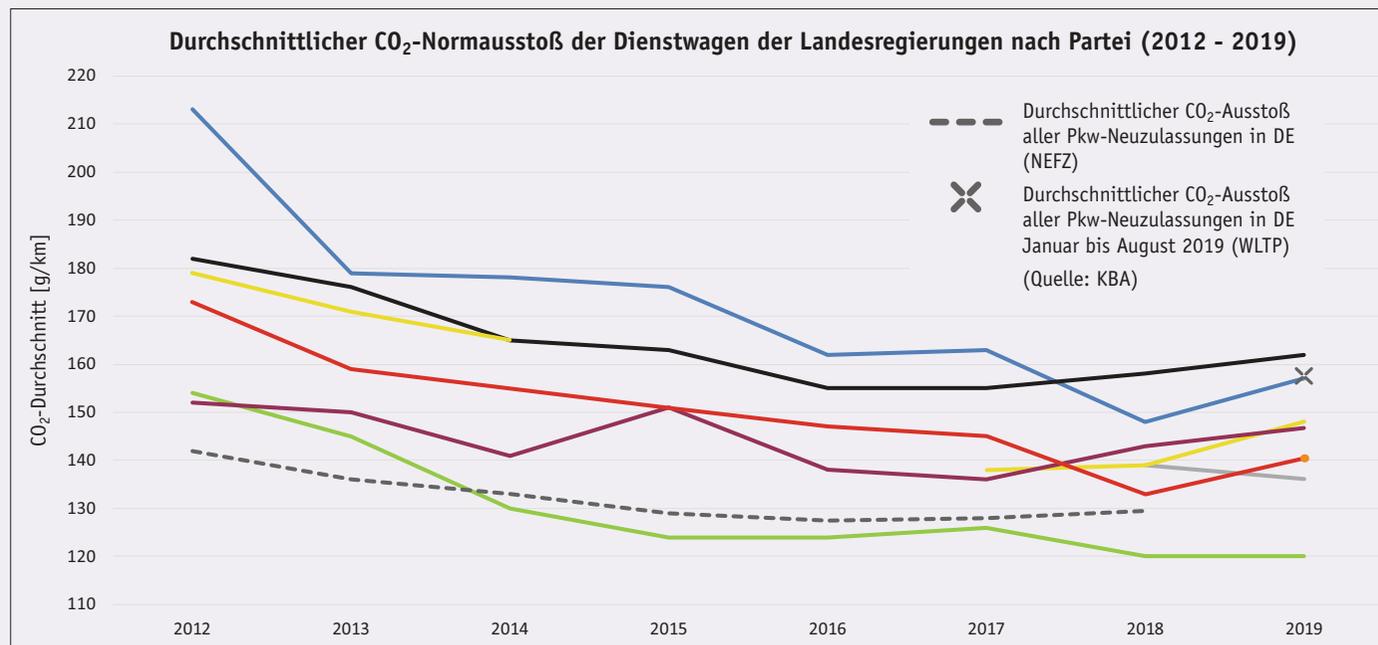


## Welche Parteien haben die klimaverträglichsten Dienstwagen?

Rang	Partei	Ø CO <sub>2</sub> -Normausstoß inkl. Strommix (NEFZ) [g/km]	Ø Realer CO <sub>2</sub> -Ausstoß <sup>1)</sup> [g/km]	Reduktion CO <sub>2</sub> -Normausstoß 2012 - 2019 [%]	Anzahl Politiker
1	 Bündnis 90/ Die Grünen	120	205	-22	27
2	 Parteilos	137	223	-	2
3	 Freie Wähler	141	207	-	3
3	 SPD	141	221	-18	54
5	 Die Linke	147	221	-3	13
6	 FDP	148	232	-17	7
7	 CSU	157	230	-26	11
8	 CDU	162	243	-11	52



DUH-Recherche März bis November 2019. In den Ergebnistabellen wurden die bei Anfragestellung jeweils im Amt befindlichen Politiker berücksichtigt. Bei mehreren Dienstfahrzeugen wurde das Fahrzeug mit dem höchsten CO<sub>2</sub>-Ausstoß gewertet. Unterschiedliche CO<sub>2</sub>-Angaben für das gleiche Fahrzeugmodell ergeben sich z.B. durch verschiedene Erstzulassungszeitpunkte und/oder Ausstattungsvarianten. Bei der Auflistung der Fahrzeuge des Bundeskabinetts wurden die Fahrzeuge der Bundeskanzlerin, der Verteidigungsministerin sowie des Außen-, Innen- und Finanzministers nicht mit aufgenommen. Seit 2015 passt die DUH ihre Bewertungskriterien für die Kartenvergabe jährlich schrittweise an und verschärft diese von 130 g/km für das Jahr 2015 bis zum Jahr 2020 auf 95 g CO<sub>2</sub>/km. Für den Erhalt einer „Grünen Karte“ liegt der Wert in diesem Jahr bei unter 102 g CO<sub>2</sub>/ km (2018: unter 110 g/km) – bezogen auf alle Antriebsarten außer Diesel.

**Fußnoten:**

1) Der reale CO<sub>2</sub>-Ausstoß basiert auf der durchschnittlichen Abweichung zwischen den offiziellen CO<sub>2</sub>-Angaben des Herstellers und den CO<sub>2</sub>-Emissionen im realen Fahrbetrieb je Autohersteller. Liste der herstellereigenen Abweichungen: Audi 48%; BMW 46%; Mercedes-Benz 51%; VW 38% (Quelle: „From Laboratory to Road“, ICCT, 2017). Bei Plug-In-Hybrid-Fahrzeugen basiert der reale CO<sub>2</sub>-Ausstoß auf dem offiziellen Benzin- bzw. Dieserverbrauch bei leerer Batterie, da diese Fahrzeuge vorwiegend mit Verbrennungsmotor bei leerer Batterie gefahren werden.

„Get Real – Für ehrliche Spritangaben!“ (LIFE15 GIC/DE/029, Close the gap) wird im Rahmen des LIFE-Programms von der EU-Kommission gefördert.

